

Uz, Johann Peter: An Herrn Secretär G* (1755)

1 Freund! liebster G*! ist jemals wahr gewesen,
2 Was wir von Gnid, Cytherens Lustsitz, lesen?
3 Wo Flora stets, im Schoos des Frühlings lacht,
4 Und alles liebt, und Liebe glücklich macht?
5 Wo reine Lust nie unter bittern Thränen,
6 Und Wollust herrscht, stets fern von trägem Gähnen;
7 Nichts Ehre macht, als einer Hirtinn Kuß,
8 Und wer nicht liebt, allein erröthen muß?
9 Wo überall die Vögel brünstig schwirren,
10 Auf iedem Baum die Tauben schnäbelnd girren;
11 Und ieder Busch, am schattigten Cephyß,
12 Und ieder Busch, voll holder Finsterniß,
13 Jm stillen Thal und auf beblühmter Höhe,
14 Von Liebe schallt, und niemals von der Ehe?

(Textopus: An Herrn Secretär G*. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3341>)